

Anfrage Nr.: AF2402/22

Datum: 23.06.2022

A N F R A G E

Fraktion AfD

Gegenstand:

Lärmbelästigung Fritz-Löffler-Straße und Umgebung

Einleitung:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

ausgehend vom Wohnheim auf der Fritz-Löffler-Straße 18 kam es und kommt es bereits seit Jahren regelmäßig zu erheblichen Lärmbelästigungen. Der Lärm kommt i.d.R. aus dem rückseitigen Partyraum des Wohnheims, der – bei offenem Fenster – das komplette Wohnviertel (Winckelmannstraße, Bergstraße, Rugestraße und Hübnerstraße) beschallt. Die Parties beginnen z.T. am Abend, meistens jedoch erst spät in der Nacht und nach Mitternacht und dauern bis in den frühen Morgen hinein.

Im letzten Jahr haben die Anwohner des umliegenden Wohngebiets sehr häufig die Polizei angerufen (diese sei aber nie gekommen) und haben die Lärmbelästigung beim Ordnungsamt gemeldet. Sie haben sich auch mehrfach bei der Geschäftsführerin des Studentenwerks persönlich beschwert. Es habe keine Verbesserung der Situation gegeben.

Dazu möchte ich Sie um Beantwortung folgender Fragen bitten:

Fragen:

1. Ist der Stadtverwaltung die Problematik bekannt?
2. Welche Schritte wurden bisher unternommen, um das Lärmproblem gemeinsam mit allen Betroffenen sowie Polizei und Ordnungsamt in den Griff zu bekommen?

3. Welche (weiteren) Maßnahmen seitens der Landeshauptstadt Dresden kommen in Betracht, um gegen die Lärmbelastigungen vorzugehen?

Mit freundlichen Grüßen,

Dr. Silke Schöps